

Name des Produkts: **Pictet - Robotics**

Unternehmenskennung (LEI-Code): **549300SVYNI470IC3C69**

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___% <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___%	<input checked="" type="checkbox"/> Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 51% an nachhaltigen Investitionen, <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input type="checkbox"/> Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .

Anmerkungen: Zur Definition nachhaltiger Anlagen verwendet Pictet Asset Management einen eigenen Referenzrahmen sowie die Ziele der EU-Taxonomie. Nachhaltige Anlagen werden auf einer Pass/Fail-Basis berechnet. Dazu gehören Anleihen mit Label (falls für die Anlageklasse relevant) und Wertpapiere von Emittenten mit einem Engagement von mindestens 20 % (gemessen an Umsatz, EBIT, Unternehmenswert oder ähnlichen Kennzahlen) in wirtschaftlichen Aktivitäten, die zu ökologischen oder sozialen Zielen beitragen.



Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Die ökologischen und/oder sozialen Merkmale dieses Finanzproduktes sind:

- **Positive Impact:**

Der Teilfonds zielt auf eine positive ökologische und/oder soziale Wirkung ab, indem er hauptsächlich in Unternehmen investiert, die Roboteranwendungen, Automatisierungslösungen oder Grundlagentechnologien anbieten.

Der Fonds investiert hauptsächlich in Unternehmen, deren Tätigkeit zu einem wesentlichen Teil mit Produkten und Dienstleistungen zusammenhängt, die zum nachhaltigen Wirtschaftswachstum beitragen, indem sie Unternehmen ermöglichen, ihre Ressourcen besser zu nutzen, die Qualität ihrer Waren und Dienstleistungen zu verbessern, ihre Umweltauswirkungen zu reduzieren, und dabei unterstützen, Produktivitätsverluste aufgrund der Alterung der Bevölkerung auszugleichen, insbesondere unter anderem in den Bereichen Roboteranwendungen und -komponenten, Automatisierung, autonome Systeme, Sensoren, Mikrocontroller, 3D-Druck, Datenverarbeitung, Antriebstechnologie sowie Bild-, Bewegungs- oder Spracherkennung und sonstige technologische Voraussetzungen und Software sowie in anderen relevanten Wirtschaftstätigkeiten.

Für das Erreichen der vom Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Referenzindex bestimmt.

- **Normen- und wertebasierte Ausschlüsse:**

Der Fonds schließt Emittenten mit schweren Verstößen gegen internationale Normen oder bedeutenden Aktivitäten mit nachteiligen Auswirkungen auf Gesellschaft oder Umwelt aus.

- Active Ownership:

Der Fonds übt seine Stimmrechte methodisch aus. Ferner kann der Fonds bei wesentlichen ESG-Themen mit der Geschäftsleitung der Unternehmen zusammenarbeiten und auf sie einwirken und bei unbefriedigendem Fortschritt eine Anlage beenden.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

- **Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?**

Der Fonds verwendet unter anderem folgende Indikatoren:

- Nachhaltige Investitionen: Anlage in Unternehmen, die einen erheblichen Anteil ihres Umsatzes, EBIT, Unternehmenswerts oder ähnlicher Kennzahlen mit Wirtschaftstätigkeiten erzielen, die zu ökologischen oder sozialen Zielen beitragen, sowie in Anleihen mit Label, falls für die Anlageklasse relevant
- Gesamt-ESG-Profil
- Indikatoren zu wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI), einschließlich Engagement in Emittenten mit schweren Verstößen gegen internationale Normen oder bedeutenden Aktivitäten mit nachteiligen ökologischen/sozialen Auswirkungen auf Gesellschaft oder Umwelt
- Prozentsatz der berechtigten Gesellschafterversammlungen, bei denen Stimmrechte ausgeübt wurden

- **Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition ZU diesen Zielen bei?**

Der Fonds investiert hauptsächlich in Wertpapiere zur Finanzierung von Wirtschaftstätigkeiten, die einen wesentlichen Beitrag folgenden Umweltzielen oder sozialen Zielen leisten:

Ökologisch

- Eindämmung des Klimawandels
- Anpassung an den Klimawandel
- nachhaltige Nutzung und Schutz der Wasser- und Meeresressourcen
- Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft
- Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung, oder
- Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Soziales

- integrative und nachhaltige Gemeinschaften
- angemessene Lebensstandards und Wohlergehen der Endverbraucher, oder
- menschenwürdige Arbeit

Erreicht wird dies durch Anlage in Wertpapiere zur Finanzierung von Wirtschaftstätigkeiten, die wesentlich zu den oben aufgeführten Umweltzielen oder sozialen Zielen beitragen.

Zu den zulässigen Wertpapieren gehören Aktien von Unternehmen, bei denen ein erheblicher Teil der Geschäftstätigkeit (gemessen an Umsatz, EBIT, Unternehmenswert oder ähnlichen Kennzahlen) auf solche wirtschaftlichen Aktivitäten entfällt.

- **Inwiefern werden die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, keinem der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich schaden ?**

Der Fonds stuft eine Investition als nachhaltig ein, sofern sie kein Umweltziel oder soziales Ziel erheblich beeinträchtigt. Um dies herauszufinden, verwendet das Anlageteam eine Kombination aus quantitativen und qualitativen Bewertungen auf Emittentenebene. Dabei werden allgemeine und branchenbezogene Indikatoren herangezogen und zudem werden die erheblichen Nachhaltigkeitsrisiken ermittelt. Die Umsetzung wird durch regelmäßige Prüfungen und Risikokontrollen überwacht.

- **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Der Fonds berücksichtigt die negativen Auswirkungen seiner Anlagen auf Gesellschaft und Umwelt und mindert sie sofern möglich durch eine Kombination aus Anlageentscheidungen, Engagement und Ausschluss von Emittenten, die mit umstrittenen Geschäftspraktiken oder kontroversen Aktivitäten in Verbindung gebracht werden.

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und

- *Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?*

Der Fonds schließt Emittenten aus, die Gegenstand schwerer Kontroversen in Bereichen wie Menschenrechte, Arbeitsstandards, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung sind.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Ja, der Fonds berücksichtigt die negativen Auswirkungen seiner Anlagen auf die Gesellschaft und die Umwelt, die für die Anlagestrategie als wesentlich erachtet werden, und mindert diese nach Möglichkeit durch eine Kombination aus Anlageentscheidungen, Engagement und Ausschluss von Emittenten, die mit umstrittenen Geschäftspraktiken oder kontroversen Aktivitäten in Verbindung gebracht werden.

Eine Liste der PAIs finden Sie in der Richtlinie für verantwortungsbewusstes Investieren von Pictet Asset Management.

- ▶ Siehe auch ausführliche Informationen über Ausschlüsse in der Richtlinie für verantwortungsbewusstes Investieren von Pictet Asset Management.

Nein



Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Anlageziel:

Kapitalwertsteigerung und gleichzeitig positive ökologische und/oder soziale Auswirkungen zu erzielen.

Referenzindex:

MSCI AC World (USD), ein Index, der ESG-Faktoren (Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung) nicht berücksichtigt. Wird verwendet für Risikoüberwachung sowie Ziel und Messung der Wertentwicklung.

Portfolioanlagen:

Der Fonds legt hauptsächlich in Aktien von Unternehmen an, die die Entwicklungen im Bereich Robotik und Grundagentechologien fördern oder davon profitieren. Die Zielunternehmen sind hauptsächlich, aber nicht ausschließlich, in folgenden Bereichen tätig: Produkte und Dienstleistungen, die zum nachhaltigen Wirtschaftswachstum beitragen, indem sie Unternehmen ermöglichen, ihre Ressourcen besser zu nutzen, die Qualität ihrer Waren und Dienstleistungen zu verbessern, ihre Umweltauswirkungen zu reduzieren, und dabei unterstützen, Produktivitätsverluste aufgrund der Alterung der Bevölkerung auszugleichen.

Der Fonds kann weltweit anlegen, unter anderem in Schwellenländern und in Festlandchina.

Derivate und strukturierte Produkte:

Der Fonds kann zur Verringerung verschiedener Risiken (Absicherung) und zur effizienten Portfolioverwaltung Derivate verwenden und darüber hinaus über strukturierte Produkte ein Engagement auf Portfolioanlagen eingehen.

Die **Anlagestrategie** dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

Investmentprozess:

Der Anlageverwalter verwendet bei der aktiven Verwaltung des Fonds fundamentale Unternehmensanalysen, um Wertpapiere auszuwählen, die seiner Ansicht nach günstige Wachstumsaussichten zu einem vernünftigen Preis (Long-Position) bieten. Der Anlageverwalter berücksichtigt ESG-Faktoren als Kernelement seiner Strategie, indem er hauptsächlich in Wirtschaftstätigkeiten investiert, die zu einem Umwelt- und sozialen Ziel beitragen und gleichzeitig Aktivitäten mit nachteiligen Auswirkungen auf Gesellschaft oder Umwelt meidet. Stimmrechte werden methodisch ausgeübt und es kann einen Dialog mit Unternehmen geben, um ESG-Praktiken positiv zu beeinflussen. Nähere Informationen finden Sie in unserem Ausschlussrahmen in der Richtlinie für verantwortungsbewusstes Investieren, SFDR Produktkategorie Artikel 8. Die Portfoliozusammensetzung unterliegt in Bezug auf den Referenzindex keinerlei Einschränkungen. Folglich kann die Wertentwicklung des Fonds von der des Referenzindex abweichen.

Fondswährung:

USD

● **Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?**

Zu den verbindlichen Elementen des Fonds zählen:

- mindestens 51 % nachhaltige Anlagen, d. h. Anlagen in Unternehmen, die in erheblichem Maße an Aktivitäten beteiligt sind, die durch Automatisierung, Robotiksysteme und Grundlagentechnologien zum nachhaltigen Wirtschaftswachstum beitragen (gemessen an Umsatz, Unternehmenswert, Ergebnis vor Zinsen und Steuern oder Ähnlichem)
- Ausschluss von Emittenten, die:
 - an der Herstellung umstrittener Waffen wie Antipersonenminen, Streumunition, biologischer und chemischer Waffen, Atomwaffen und abgereichertem Uran beteiligt sind
 - einen erheblichen Teil ihres Umsatzes aus Tätigkeiten erzielen, die schädlich für Gesellschaft oder Umwelt sind, wie z. B. Förderung von Kraftwerkskohle und Kohleverstromung, unkonventionelle Öl- und Gasexploration und -förderung, konventionelle Öl- und Gasförderung, Kernenergieerzeugung, konventionelle Waffen und Kleinwaffen, Militäraufträge für Waffen und waffenbezogene Güter und Dienstleistungen, Tabakproduktion, Produktion von Erwachsenenunterhaltung, Glücksspiel, Entwicklung/Züchtung von gentechnisch veränderten Organismen, Pestizidproduktion/-handel. Nähere Informationen über die Ausschluss-Grenzwerte für die oben genannten Aktivitäten entnehmen Sie bitte der Richtlinie für verantwortungsbewusstes Investieren von Pictet Asset Management.
 - schwerwiegend gegen internationale Normen wie die Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen zu Menschenrechten, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung verstoßen
- ein besseres ESG-Profil als der Referenzindex
- Analyse der ESG-Kriterien der zulässigen Wertpapiere, die mindestens 90 % des Nettovermögens oder der Anzahl der Emittenten im Portfolio abdeckt

Um die kontinuierliche Einhaltung der Vorschriften zu gewährleisten, überwacht der Fonds das ESG-Profil aller Wertpapiere und Emittenten, die zum Mindestanteil der E/S-Anlagen gehören, der im Abschnitt „Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?“ angegeben ist. Der Fonds stützt sich dabei auf Informationen aus verschiedenen Quellen, wie z. B. interne Fundamentalanalysen, Anbieter von ESG-Research, externe Analysen (einschließlich von Maklern), Ratingagenturen sowie Finanz- und allgemeine Medien. Der Anlageverwalter kann auf der Grundlage dieser Informationen beschließen, bestimmte Wertpapiere hinzuzufügen oder glattzustellen bzw. seine Positionen in bestimmten Wertpapieren zu erhöhen oder zu verringern.

● **Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?**

Entfällt

● **Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?**

Der Fonds bewertet die Entscheidungsfindungsprozesse und -kontrollen des Unternehmens sowie die Art und Weise, wie die Unternehmensleitung die Interessen von Aktionären, Mitarbeitern, Lieferanten, Kunden, der Gemeinschaft und anderen Stakeholdern abwägt.

Folgende Bereiche können dabei bewertet werden:

- die Zusammensetzung der Geschäftsführung und des Verwaltungsrats, einschließlich Erfahrung, Diversität und Rollenverteilung, sowie die Nachfolgeplanung und die Bewertung des Vorstands

Die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, Die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

- die Vergütung von Führungskräften, einschließlich kurz- und langfristiger Anreize und deren Ausrichtung an den Interessen der Anleger
- Risikokontrolle und -berichterstattung, einschließlich Unabhängigkeit und Mandatsdauer der Abschlussprüfer
- Aktionärsrechte, einschließlich des Grundsatzes „eine Aktie - eine Stimme“ und Geschäfte mit nahestehenden Personen

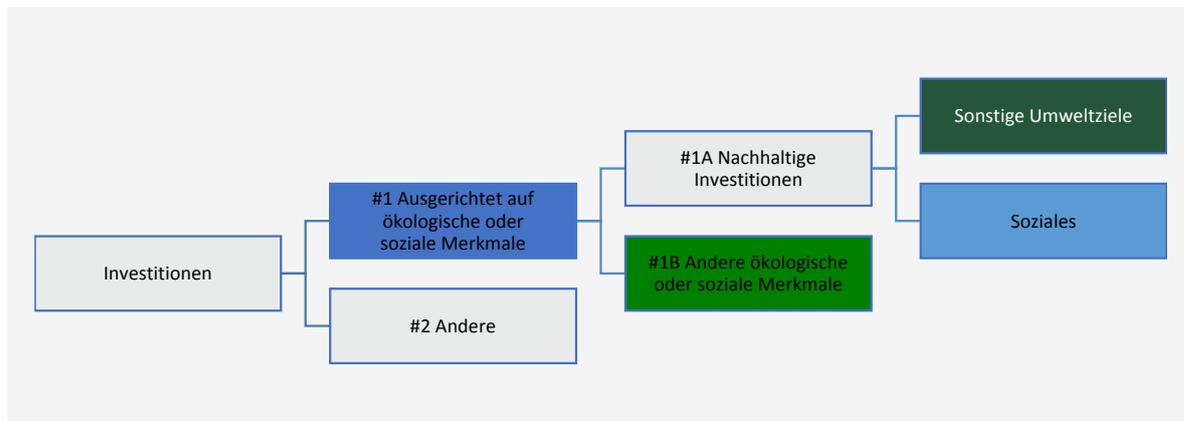


Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Mindestens 90 % der Investitionen des Fonds sind auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet (Kategorie #1: Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) und bis zu 10 % entfallen auf Andere Investitionen (Kategorie #2: Andere Investitionen).

Mindestens 51 % des Vermögens werden in Nachhaltige Investitionen (Kategorie #1A: Nachhaltige Investitionen) und der Rest in Investitionen angelegt, die auf andere ökologische und/oder soziale Merkmale ausgerichtet sind (Kategorie #1B: Andere ökologische oder soziale Merkmale).



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

• Zur Definition nachhaltiger Anlagen verwendet Pictet Asset Management einen eigenen Referenzrahmen sowie die Ziele der EU-Taxonomie. Nachhaltige Anlagen werden auf einer Pass/Fail-Basis berechnet. Dazu gehören Anleihen mit Label (falls für die Anlageklasse relevant) und Wertpapiere von Emittenten mit einem Engagement von mindestens 20 % (gemessen an Umsatz, EBIT, Unternehmenswert oder ähnlichen Kennzahlen) in wirtschaftlichen Aktivitäten, die zu ökologischen oder sozialen Zielen beitragen.

• Weil es keine EU-Sozialtaxonomie gibt, hat Pictet einen eigenen Rahmen für die Sozialtaxonomie entwickelt. Dieser Rahmen basiert auf dem von der EU-Plattform für nachhaltiges Finanzwesen 2022 veröffentlichten Bericht über Sozialtaxonomie. Zulässige Aktivitäten werden als sozialverträgliche Produkte und Dienstleistungen definiert, die einen wesentlichen Beitrag zu einer der folgenden drei Kategorien leisten: (1) inklusive und nachhaltige Gemeinschaften, (2) angemessene Lebensstandards und Wohlergehen der Endverbraucher und (3) menschenwürdige Arbeit.

• Obwohl der Fonds bestrebt ist, ein positives Umweltziel oder soziales Ziel zu erreichen, ist seine Anlagepolitik nicht speziell auf Anlagen ausgerichtet, die auf Klimaschutz und die Anpassung an den Klimawandel im Sinne der technischen Bewertungskriterien der Taxonomie-Verordnung abzielen.

● Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?

Der Fonds setzt keine Derivate ein, um die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen. Ausschlüsse gelten allerdings für alle Arten von Wertpapieren (Aktien, Anleihen, Wandelanleihen), die von ausgeschlossenen Emittenten begeben werden, einschließlich Genussscheinen und Derivaten, die von Dritten auf solche Wertpapiere ausgegeben werden.



In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Entfällt

- **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossile Gas und/oder Kernenergie investiert ¹?**

- Ja:
- In fossile Gas In Kernenergie
- Nein

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassende Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

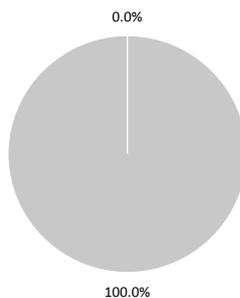
Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

*In den beiden nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Mindestprozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie konform sind. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen * gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*

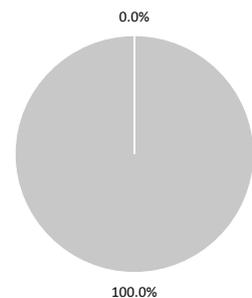
1. Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*

- Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)
- Nicht Taxonomiekonform



2. Taxonomie-Konformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*

- Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)
- Nicht Taxonomiekonform



Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.**

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

** Dieser Prozentsatz ist rein indikativ und kann variieren.

- **Wie hoch ist der Mindestanteil Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

0 %

Bei dem Fonds gibt es keinen Mindestanteil von Investitionen in Übergangswirtschaftstätigkeiten und ermöglichenden Wirtschaftstätigkeiten, weil der Fonds sich nicht zu einem Mindestanteil ökologisch nachhaltiger Investitionen verpflichtet, die mit der EU-Taxonomie konform sind.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel beträgt 25 %. Die Summe der Investitionen mit einem sozialen Ziel und Umweltziel beträgt mindestens 51 %.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.



Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel beträgt 5 %. Die Summe der Investitionen mit einem sozialen Ziel und Umweltziel beträgt mindestens 51 %.



Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Die „sonstigen“ Anlagen des Fonds umfassen Barpositionen und Derivate. Gegebenenfalls gelten für die zugrunde liegenden Wertpapiere ökologische und soziale Mindestschutzmaßnahmen.



Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Für das Erreichen der vom Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Referenzindex bestimmt.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?**
Entfällt
- **Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?**
Entfällt
- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?**
Entfällt
- **Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?**
Entfällt



Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter:

<https://documents.am.pictet/?isin=LU1279333675&dla=de&cat=sfdr-permalink>

Richtlinie für verantwortungsbewusstes Investieren von Pictet Asset Management:

https://documents.am.pictet/library/en/other?documentTypes=RI_POLICY&businessLine=PAM